

linksjugend ['solid] rhein - sieg



Linksjugend ['solid] Rhein-Sieg, Mühlenstraße 46, 53721 Siegburg

Rats- und Bürgermeisterbüro der Stadt
Niederkassel
Rathausstraße 19
53859 Niederkassel

Sprecher: Tomas Probst
Sprecherin: Sabrina Decker
Telefon: 02241 1694865
Facebook: www.facebook.com/linksjugendrheinsieg

Troisdorf, den 14.05.19

Bürger*innenantrag gemäß §24 Gemeindeordnung NRW

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
hiermit stellen wir stellvertretend für die Linksjugend ['solid] Rhein-Sieg folgenden Bürger*innenantrag und bitten um Beratung sowie Beschlussfassung durch die Stadt Niederkassel.

Beschluss: Der Rat der Stadt Niederkassel schließt sich der unten stehenden Resolution an.

Begründung: Ergibt sich aus dem Text der Resolution

Wie von der Organisation sowie einem Teil der Presse zu erfahren war, soll der Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschisten (VVN-BdA) die Gemeinnützigkeit entzogen werden. Damit wird die Organisation mittels der massiven Beschränkung ihrer finanziellen Mittel in ihren Wirkungsmöglichkeiten behindert. Überdies erleiden das öffentliche Bild der VVN-BdA und die der Organisation entgegengebrachte Wertschätzung Schaden.

In der VVN-BdA sind, soweit es ihr hohes Alter erlaubt, die letzten überlebenden Opfer des nationalsozialistischen Regimes aktiv. Menschen jüngerer Jahrgänge sichern das Bewahren und Weitergeben der schrecklichen Erfahrungen. In Niederkassel ist dies vor allem mit dem Schicksal der Familie Pütz-Köhn verbunden, die ihr jüdischstämmiges Adoptivkind unter Einsatz ihres Lebens vor der Deportation bewahrte.

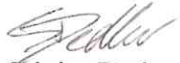
Die Schrecken der Nazidiktatur haben in unserer Gemeinde immer wieder Menschen dazu angeregt eine aktive Erinnerungsrbeit zu leisten. So zum Beispiel die Schüler*innen der Hauptschule in Lülldorf, welche bei der Pflege des jüdischen Friedhofes in Mondorf halfen oder der im letzten Jahr gegründete Arbeitskreis zur Bewahrung der Erinnerung an die Synagoge in Mondorf, die im Zuge der Reichsprogromnacht 1938 zerstört wurde.

Im Rhein-Sieg-Kreis treten bereits seit geraumer Zeit verstärkt gewaltbereite, Geschichte verleugnende und den Nationalsozialismus verherrlichende Kräfte offensiv auf. So wurden bereits mehrfach auch durch Mitglieder der AfD Rhein-Sieg die Shoa relativierende Flyer verteilt und Aufkleber von neonazistischen Organisationen mussten bereits mehrfach durch engagierte Mitglieder der Zivilgesellschaft entfernt werden. Darüber hinaus geht von den hießigen nazistischen Gruppierungen ein erhebliches Bedrohungspotenzial für Mitglieder der demokratischen Zivilgesellschaft aus. Der Rat der Stadt Niederkassel legt größten Wert darauf, dass die Zeit der nationalsozialistischen Schreckensherrschaft Teil eines kollektiven gesellschaftlichen Gedächtnisses bleibt. Er hat keinerlei Verständnis für eine Maßnahme, welche

die demokratische und humane Erinnerungskultur unserer Stadt beschädigt.

Der Rat der Stadt Niederkassel fordert die Landesregierung auf, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Gemeinnützigkeit für die VVN-BdA beizubehalten und verurteilt den drohenden Entzug der Gemeinnützigkeit für diese Organisation.

Mit freundlichen Grüßen



Sabrina Decker
Sprecherin
Linksjugend ['solid] Rhein-Sieg



Tomas Probst
Sprecher
Linksjugend ['solid] Rhein-Sieg



Patrick Haas
Kassierer
Linksjugend ['solid] Rhein-Sieg